

Der Urnenwahlvorstand

- verantwortungsvoll und teambezogen
- unterliegt im Sinn gegenseitiger Kontrolle dem Mehraugenprinzip
- erfordert vor und im Wahlraum politische Neutralität seiner Mitglieder
- ist mit einer Gesichtsverhüllung nicht vereinbar
- ist ein wesentlicher Beitrag zum demokratischen Wahlverfahren
- sorgt für die ordnungsgemäße, rechtskonforme Durchführung der Wahl im Stimmbezirk
- gewährleistet den korrekten Ablauf der Wahlhandlung im Wahlraum
- achtet auf die Wahrung des Wahlgeheimnisses
- beschließt über die Zulassung oder Zurückweisung von Wahlberechtigten
- stellt die Einhaltung des Grundsatzes der Öffentlichkeit im Wahlraum sicher
- garantiert Ruhe und Ordnung im Wahlraum
- unterstützt bei Bedarf Wahlberechtigte mit Behinderungen



Der Urnenwahlvorstand

- stellt im Stimmbezirk die Ergebnisse der verbundenen Wahlen am Wahlabend fest
- entscheidet dabei über die Gültigkeit der Stimmabgabe
- gibt die Ergebnisse der verbundenen Wahlen durch Schnellmeldungen an das Wahlamt der Gemeinde weiter
- dokumentiert die Wahlhandlung und die Ergebnisermittlung in den Wahl-niederschriften für jede der verbundenen Wahlen
- sichert die Wahlunterlagen gegen unzulässige Einsichtnahmen und Verlust
- übergibt die Wahlunterlagen und Ausstattungsgegenstände an das Wahlamt der Gemeinde
- tritt rechtzeitig zusammen (7.15 Uhr)
- bespricht Aufgabenverteilung und Abläufe im Wahlraum und schließt bis zum Beginn der Wahlzeit alle vorbereitenden Maßnahmen ab.



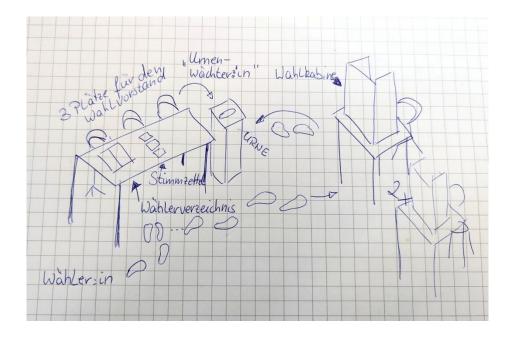
Der Urnenwahlvorstand

- darf im Sinne politischer Neutralität im Wahlraum keine Parteiabzeichen tragen
- muss während der Wahlhandlung von 8 bis 18 Uhr mindestens durch den/die Wahlvorsteher:in und den/die Schriftführer:in oder ihre Stellvertreter:innen und eine/n weitere/n Beisitzer:in (3 Mitglieder) besetzt sein
- ist erst ab dieser Mindestbesetzung während der Wahlhandlung beschlussfähig
- entscheidet mit Stimmenmehrheit, bei einem Patt entscheidet die Stimme des/der Wahlvorstehers:in
- wendet sich bei Problemen telefonisch oder per E-Mail an das Wahlamt der Gemeinde
- soll bei der Ergebnisermittlung vollständig anwesend sein und ist dabei erst ab einer Mindestbesetzung von 5 Mitgliedern, darunter der/die Wahl-vorsteher:in und der/die Schriftführer:in oder ihre Stellvertreter:innen, beschlussfähig (keine Abwesenheit ohne vorherige Abmeldung im Wahlbüro unter 02932 201 1669)
- darf erst nach vollständigem Abschluss von Ergebnisermittlung und -meldung seine Tätigkeit beenden



Im Urnenwahllokal Wie läuft der Wahltag ab?

- Alle einberufenen Mitglieder des Wahlvorstandes treffen sich am Wahltag um 7.15 Uhr im Wahlraum.
- Die Person, die die Materialkiste abgeholt hat, hat einen Schlüssel oder ein Beauftragter des Raumes öffnet die Räumlichkeiten.
 - Wenn kein Schlüssel vorhanden ist und bis spätestens 7.30 Uhr niemand aufgeschlossen hat, bitte sofortige Meldung an das Wahlbüro unter 02932 201 1669
- Aufbau des Wahllokales, Tische, Stühle und Urnen und Sichtschutz für die Wahlkabine ist vor Ort. Das könnte dann ungefähr so aussehen:



- Wahlvorsteher:in und Schriftführer:in ordnen alles im Wahllokal, die rote Mappe für Wahlvorsteher:in, gelbe Mappe für Schriftführer:in, dort finden sich notwendige Unterlagen und weitere Hinweise.
- Den "Was ist zu tun?" Bogen bearbeiten und ausfüllen, dort ist jeder notwendige Schritt aufgelistet und kann der Reihe nach abgehakt werden.
- Möglichst zügig dann "OK-Meldung" an das Wahlbüro

Telefonnummer Wahlbüro 02932 201 1669

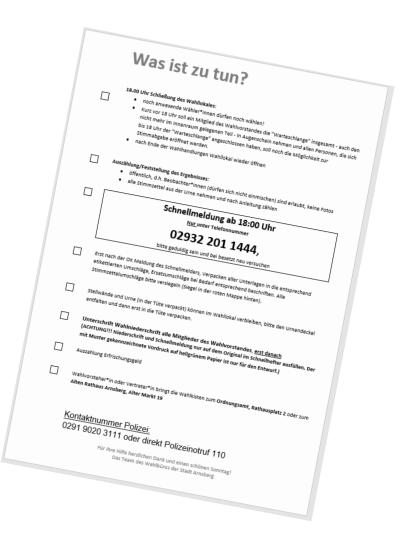


Der "Was ist zu tun"-Bogen

Originäre Aufgabe Wahlvorsteher:in

1

Der Bogen sieht so ähnlich aus und beinhaltet alle wichtigen Schritte am Wahltag. Er dient als Richtlinie und muss unbedingt beachtet und gelesen werden.





Wahlhandlung

Beginn genau 8 Uhr, Ende genau 18 Uhr

Alle Wähler, die 18 Uhr noch in der Warteschlange stehen dürfen noch wählen

Beginn genau 8 Uhr, Ende genau 18 Uhr

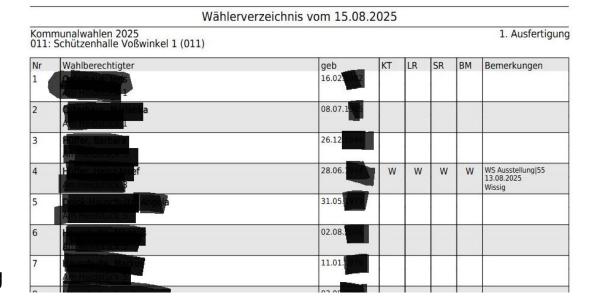
Immer öffentlich, sowohl tagsüber, als auch bei der Auszählung

Es dürfen Beobachter bei der Auszählung anwesend sein, diese dürfen aber nur beobachten, nicht einmischen. Der Wahlvorstand muss mit diesen Personen nichts diskutieren.



Aufbau Wahllokal - Stimmabgabe

- Wahlberechtigte legen ihre Wahlbenachrichtigung am Tisch des Wahlvorstandes vor. Die Identität des Wählers muss festgestellt werden (persönlich bekannt, Vorlage eines Lichtbildausweises)
- Die Wahlbenachrichtigung wird bei der Hauptwahl den Wahlberechtigten für eine eventuelle Stichwahl wieder ausgehändigt. Bei der Stichwahl wird die Wahlbenachrichtigung auf Verlangen abgegeben.
- Der/die Schriftführer:in stellt die Wahlberechtigung anhand des Wählerverzeichnisses fest: dort eingetragen, weder Wahlschein- noch Stimmabgabevermerk vorhanden
- können Wahlberechtigte alternativ einen Wahlschein mit Ausweis vorlegen und den Wahlschein dem/der Wahlvorsteher:in zur Prüfung übergeben





18 d8 2025 0h:51/15.4327.01 etthts.3-on27.4709-86c4-fem530-01e277

Aufbau Wahllokal - Stimmabgabe

Wähler:innen mit Wahlschein

Wahlschein für die Wahl am 14.09.2025

zur Vertreiung der Stadt Annaberg | dez Bürgermeistersider Bürgermeisterin der Stadt Annaberg[®] | der Vertreiung dez Hochsauerlandkreises | zum Landnattzur Landnath dez Hochsauerlandkreises[®] | (der Differ 1) bei 5) inden 5 in innestes in den Filbetursungen.

pad Andaro - Alericaro III - Sept. Anabes





ichnhalt in (Straße, Hausnummer, Postellasti, Ot)



kann gegen Abgabe dieses Wahlscheins in dem oben genannten Wahlbezirk

- unter Vorlage eines Personalausweises Unionsbürgenfinnen eines identitätsausweises oder Reisepasses durch Stimmabgabe in einem beliebigen Stimmbezirk dieses Wahlbezirks
- 2. durch Briefwahl

an der/den oben genannten Wahl/en tellnehmen.*

Arnsberg, 15.08.2025



Stadt Arnaberg Der Surgermeister

i. A. Dümpelmann

Für Briefwählerfinnen

Eine güüge Stimmetigde king) bei der Stirkhalt nur ver, wann feinder Wählenin der nechtellender Verscheung en State statt? Further Angebe des Teges personet nur Annachmenten für der Der Luster – gemalt dem erklänen Willen des Wählenister Wählern – ist nur für den Fell vorgesehen, dass eine Wählerin, derritte des Lasens unterdig oder aufgrund eine Statenten und in der Lage ist, dem Stammetiel eigenhaltig soziallt han, sich gemalt 3 2 2 Absacht 3 Setz des Kommundentigssetzes bei der Ausfaltung einer Hillbereinen bedien. Der Hildelistung ob sof sechnache Hilb eie der Kundgebe einer vom Wertberechtigten selbtig betrafferen und galaufseten Wertberechtigten selbtig der Statenten der Vertrechtigten selbtig der Vertrechtigten der Vertrechtigten vertrechtigten der Vertrechtigten der Vertrechtigten vertrechtigten der Vertrechtigten der Vertrechtigten der Vertrechtigten der Vertrechtigten der Vertrechtigten von der V

Versicherung an Eides statt zur Briefwahl

ich versichere gegenüber demider Sürgermeisterlin on Sides statt, dass ich den beigefügten Stimmzettel persönlich – gemäß dem arklärten Willen des Wählerarder Wählerin ⁵ – gekannzeichnet habe.

(payer)

(Unarachift, yor-und ramillannama)

Der/die Wahlvorsteher:in stellt die Wahlberechtigung von Wahlscheininhaber:innen fest:

- 1. geklärte Identität,
- 2. Wahlschein für den betreffenden Wahlbezirk,
- 3. keine Ungültigerklärung des Wahlscheins im sogenannten Negativverzeichnis





rengemeen.
Volts zurefendes streichen.
vor die volt des zorgemeinersider zurgemeinerin und des Landractider Landrach.
in die antereskrafte in later anderes wirderhantliche vollsteller ennetzt.



Aufbau Wahllokal - Stimmabgabe

- Der/die Schriftführer:in die Stimmabgaben im Wählerverzeichnis
- Es wird ein Stimmzettel an Wahlberechtigte ausgegeben
- die Wahlberechtigten gehen einzeln in die Wahlkabine, kennzeichnen dort die Stimmzettel und falten sie so zusammen, dass die Stimmabgabe von Umstehenden nicht erkannt werden kann
- werfen die Wähler:innen die gefalteten Stimmzettel in die Wahlurne ein
- Bei Wähler:innen mit Wahlschein! Die Wahlscheine werden eingesammelt und müssen der Niederschrift hinzugefügt werden (in einem beschrifteten Umschlag)
- Eine Hilfsperson auf Wunsch ein Mitglied des Wahlvorstands darf Wähler:innen in die Wahlkabine begleiten, die nicht lesen oder wegen einer Beeinträchtigung den Stimmzettel nicht kennzeichnen, falten oder einwerfen können. Sehbehinderte Wähler:innen können eine Stimmzettelschablone benutzen.



Aufbau Wahllokal - Stimmabgabe

Im Wahllokal werden keine roten Wahlbriefe entgegengenommen!

 Die Wähler:innen können diese bis 16 Uhr in die städtischen Briefkästen einwerfen

Stadtbüro Neheim, Gebäude Goethestraße 18-20, Stadtbücherei Hüsten, Altes Rathaus Arnsberg, Grundschule Oeventrop)

 Hat die/der Wähler:in den eigenen Umschlag dabei UND befindet sich in einem Wahllokal im richtigen Wahlbezirk, kann dieser entpackt werden, der Wahlschein wird entnommen, der Rest vernichtet. Die/der Wähler:in kann dann als Wähler mit Wahlschein wählen.



Wähler:innen - Zurückweisungsgründe

Der Wahlvorstand muss eine:n Wähler:in zurückweisen, die/der

- 1. nicht in das Wählerverzeichnis eingetragen ist und keinen Wahlschein besitzt,
- sich auf Verlangen des Wahlvorstands nicht ausweisen kann oder die zur Feststellung der Identität erforderlichen Mitwirkungshandlungen verweigert,
- keinen Wahlschein vorlegt, obwohl sich im Wählerverzeichnis ein Wahlscheinvermerk nach § 22 KWahlO befindet, es sei denn, es wird festgestellt, dass sie/er nicht im Wählerverzeichnis eingetragen ist,
- 4. bereits einen Stimmabgabevermerk im Wählerverzeichnis hat, es sei denn, sie/er weist nach, dass sie/er noch nicht gewählt hat,



Wähler:innen - Zurückweisungsgründe

Der Wahlvorstand muss eine/n Wähler:in zurückweisen, die/der

- 5. Stimmzettel außerhalb der Wahlkabine gekennzeichnet, gefaltet oder so gefaltet hat, dass die Stimmabgabe erkennbar ist,
- 6. Stimmzettel mit einem äußerlich erkennbaren, das Wahlgeheimnis offensichtlich gefährdenden Kennzeichen versehen hat,
- 7. für den Wahlvorstand erkennbar in der Wahlkabine fotografiert oder gefilmt hat oder
- 8. für den Wahlvorstand erkennbar mehrere oder einen nicht amtlich hergestellten Stimmzettel abgeben oder mit einem Stimmzettel einen weiteren Gegenstand in die Wahlurne werfen will.



Wähler:innen - Zurückweisungsgründe

Bei Bedenken gegen das Wahlrecht einer im Wählerverzeichnis eingetragenen Person oder gegen ihre Zulassung zur Stimmabgabe beschließt der Wahlvorstand über die Zulassung oder Zurückweisung und vermerkt den Beschluss in der Wahlniederschrift.

Haben Wähler/innen einen Stimmzettel

- verschrieben,
- versehentlich unbrauchbar gemacht oder
- werden sie nach § 40 Abs. 5 Satz 1 Nr. 5 bis 8 KWahlO zurückgewiesen (z. B. Kennzeichnung eines Stimmzettels außerhalb der Wahlkabine, erkennbares Fotografieren oder Filmen in der Wahlkabine), so ist ihnen auf Verlangen ein neuer Stimmzettel auszuhändigen, nachdem sie den alten Stimmzettel im Beisein eines Mitglieds des Wahlvorstandes vernichtet haben.



Reihenfolge der Auszählung

- 1. Landratswahl (gelb)
- 2. Kreistagswahl (rosa)
- 3. Bürgermeister:innenwahl (lila/flieder)
- 4. Gemeinderatswahl (neutral weiss)

Es soll zu jeder Teilwahl nach Zählende eine eigene Schnellmeldung erfolgen!!



Ablauf der Auszählung

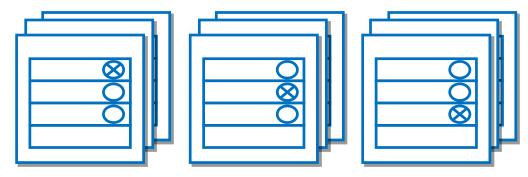
Die – nach Wahlen getrennte – Zählung der Stimmen in der genannten Reihenfolge erfolgt in drei Arbeitsgängen:

- 1. Sortierung der Stimmzettel der auszuzählenden Wahl (organisatorisch gern auf 4 verschiedenen Tischen)
- 2. Prüfung und Zählung der zweifelsfrei gültigen und der zweifelsfrei ungültigen Stimmen
- 3. Auswertung der ausgesonderten Stimmzettel und Stimmzettelumschläge



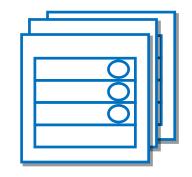
Stapelung der Stimmzettel (einer Wahl/Farbe)

Stapel (1)



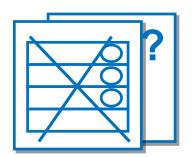
zweifelsfrei gültige Stimmzettel, getrennt nach Bewerber(inne)n oder ggf. Listen (Wahlen der Bezirksvertretung)

Stapel (2)



ungekennzeichnete Stimmzettel

Stapel (3)



Stimmzettel, die Anlass zu Bedenken geben und über die der W wahlvorstand später beschließen muss



Zählung der Stimmzettelstapel

- Prüfung und Zählung der zweifelsfrei gültigen und ungültigen Stimmen, Stapel (1) und (2)
 - Immer Kontrollzählung durch eine andere Person
- Auswertung der ausgesonderten Stimmzettel und Stimmzettelumschläge mit Anlass zu Bedenken, Stapel (3)
 - Absprache im Wahlvorstand, muss beschlossen werden oder kann der Stimmzettel einem Stapel zugeordnet werden?
 - Wenn beschlossen werden muss:
 - über die Gültigkeit jeder einzelnen Stimme entscheidet der Wwahlvorstand durch Beschluss
 - Vermerk die Entscheidung (z. B. "g 1" oder "g 4", bei ungültiger Stimme "u" oder ausführlicher) auf der Rückseite des Stimmzettels
- Beschlossene Stimmzettel und Stimmzettelumschläge werden fortlaufend nummeriert, verpackt, versiegelt und als Anlage der Wahlniederschrift beigefügt (Umschlag liegt vorbereitet für jede Teilwahl in der Materialkiste)

Gültigkeit von Stimmzetteln

- § 25 Abs. 2 KWahlG sieht eine Stimmabgabe durch Ankreuzen vor
- Andere eindeutige Kennzeichnungen des Stimmzettels (z. B. Anstreichen, Umrandung oder Ausmalen des Kreises, Streichen aller anderen Bewerber:innen / Listen) sind ebenfalls zulässig, sofern der Wille der Wählerin / des Wählers zweifelsfrei erkennbar ist
- Fragezeichen und Risse in den Kreis gelten nicht als Kennzeichnung
- Kennzeichnung muss auf der Vorderseite des Stimmzettels vorgenommen werden; erlaubt sind jegliche Stifte (z.B. Schreibstift aus der Wahlkabine, Bleistift, Farb- oder Tintenstift, Kugelschreiber)



Gültigkeit von Stimmzetteln

- § 25 Abs. 2 KWahlG sieht eine Stimmabgabe durch Ankreuzen vor
- Andere eindeutige Kennzeichnungen des Stimmzettels (z. B. Anstreichen, Umrandung oder Ausmalen des Kreises, Streichen aller anderen Bewerber:innen / Listen) sind ebenfalls zulässig, sofern der Wille der Wählerin / des Wählers zweifelsfrei erkennbar ist
- Fragezeichen und Risse in den Kreis gelten nicht als Kennzeichnung
- Kennzeichnung muss auf der Vorderseite des Stimmzettels vorgenommen werden; erlaubt sind jegliche Stifte (z.B. Schreibstift aus der Wahlkabine, Bleistift, Farb- oder Tintenstift, Kugelschreiber)



Gültigkeit von Stimmzetteln

- Zusätze und Vorbehalte auf dem Stimmzettel oder Anlagen führen zur Ungültigkeit, wenn über die Kennzeichnung hinaus eine weitere Willensäußerung abgegeben wird (z. B. Beleidigung, Belobigung oder sonstige Erklärungen)
- Mehrere Kreuze bei einer Bewerberin/einem Bewerber oder einer Landesliste bedeuten eine Wiederholung des Willens der Wählerin/des Wählers und machen die Stimmabgabe nicht ungültig (§ 52 Abs. 2 Satz 2 KWahlO)





Die Gültigkeit der Stimmen wird exemplarisch am Stimmzettel für die Gemeinderatswahl aufgezeigt.

Kennzeichnung einer Bewerberin/eines Bewerbers bzw. einer Partei

Stimmzettel für die Wahl der Vertretung der Gemeinde					
1	Reuter, Karla Arbeitnehmerin Düsseldorf	A-PARTEI Anton Mustermann, Bärbel Musterfrau, Carsten Mustermann	AP	X	
2	Ebel , Thomas Korbmacher Düsseldorf	B-PARTEI Maria Musterfrau, Jana Musterfrau, Abdel Mustermann	ВР	\bigcirc	
3	Dr. Bachmann , Anne Ärztin Düsseldorf	C-PARTEI Jens Mustermann, Jennifer Musterfrau, Jakob Mustermann	СР	\bigcirc	
4	Schürmann, Josef Landwirt Düsseldorf	D-PARTEI Bianca Musterfrau, Cornelia Musterfrau, Rene Mustermann	DP	\bigcirc	
5	Wilkus, Marek Elektromeister Düsseldorf	Einzelbewerber:in		\bigcirc	
6	Müller , Erika Journalistin Düsseldorf	WÄHLERGRUPPE	WG	\bigcirc	

Formen der Kennzeichnung

Stimmzettel für die Wahl der Vertretung der Gemeinde im Wahlbezirk					
Nur ei	Reuter, Karla Arbeitnehmerin Düsseldorf	A-PARTEI Anton Mustermann, Bärbel Musterfrau, Carsten Mustermann	AP	ankreuzen	
2	Ebel , Thomas Korbmacher Düsseldorf	B-PARTEI Maria Musterfrau, Jana Musterfrau, Abdel Mustermann	ВР	\bigcirc	
3	Dr. Bachmann , Anne Ärztin Düsseldorf	C-PARTEI Jens Mustermann, Jennifer Musterfrau, Jakob Mustermann	СР	\bigcirc	
4	Schürmann, Josef Landwirt Düsseldorf	D-PARTEI Bianca Musterfrau, Cornelia Musterfrau, Rene Mustermann	DP	\bigcirc	
5	Wilkus, Marek Elektromeister Düsseldorf	Einzelbewerber:in		\bigcirc	
6	Müller , Erika Journalistin Düsseldorf	WÄHLERGRUPPE	WG	\bigcirc	

Der Wille der Wählerin/des Wählers ist eindeutig erkennbar.

Formen der Kennzeichnung

in ar	Stimmzettel für die Wahl der Vertretung der Gemeinde					
	1	Reuter, Karla Arbeitnehmerin Düsseldorf	A-PARTEI Anton Mustermann, Bärbel Musterfrau, Carsten Mustermann	AP		
	2	Ebel , Thomas Korbmacher Düsseldorf	B-PARTEI Maria Musterfrau, Jana Musterfrau, Abdel Mustermann	ВР		
	3	Dr. Bachmann , Anne Ärztin Düsseldorf	C-PARTEI Jens Mustermann, Jennifer Musterfrau, Jakob Mustermann	СР	\bigcirc	
	4	Schürmann, Josef Landwirt Düsseldorf	D-PARTEI Bianca Musterfrau, Cornelia Musterfrau, Rene Mustermann	DP	ja	
	5	Wilkus, Marek Elektromeister Düsseldorf	Einzelbewerber:in		\bigcirc	
	6	Müller, Erika Journalistin Düsseldorf	WÄHLERGRUPPE	WG	\bigcirc	

Der Wille der Wählerin/des Wählers ist eindeutig erkennbar.

Formen der Kennzeichnung

im W am 1	Stillie Wahl der Vertretung der dahlbezirk			ankreuzen
1	Reuter, Karla Arbeitnehmerin Düsseldorf	A-PARTEI Anton Mustermann, Bärbel Musterfrau, Carsten Mustermann	AP	
2	Ebel , Thomas Korbmacher Düsseldorf	B-PARTEI Maria Musterfrau, Jana Musterfrau, Abdel Mustermann	ВР	
3	Dr. Bachmann , Anne Ärztin Düsseldorf	C-PARTEI Jens Mustermann, Jennifer Musterfrau, Jakob Mustermann	СР	1
4	Schürmann, Josef Landwirt Düsseldorf	D-PARTEI Bianca Musterfrau, Cornelia Musterfrau, Rene Mustermann	DP	\bigcirc
5	Wilkus, Marek Elektromeister Düsseldorf	Einzelbewerber:in		\bigcirc
6	Müller , Erika Journalistin Düsseldorf	WÄHLERGRUPPE	wg	\bigcirc

Der Wille der Wählerin/des Wählers ist eindeutig erkennbar.

Kennzeichnung einer Bewerberin/eines Bewerbers durch Einkreisen

im ar	Stimmzettel für die Wahl der Vertretung der Gemeinde					
	1	Reuter, Karla Arbeitnehmerin Düsselderf	A-PARTEI Anton Mustermann, Bärbel Musterfrau, Carsten Mustermann	AP	\bigcirc	
	2	Ebel , Thomas Korbmacher Düsseldorf	B-PARTEI Maria Musterfrau, Jana Musterfrau, Abdel Mustermann	ВР	\bigcirc	
,	3	Dr. Bachmann , Anne Ärztin Düsseldorf	C-PARTEI Jens Mustermann, Jennifer Musterfrau, Jakob Mustermann	СР		
	4	Schürmann, Josef Landwirt Düsseldorf	D-PARTEI Bianca Musterfrau, Cornelia Musterfrau, Rene Mustermann	DP	\bigcirc	
,	5	Wilkus, Marek Elektromeister Düsseldorf	Einzelbewerber:in		\bigcirc	
,	6	Müller , Erika Journalistin Düsseldorf	WÄHLERGRUPPE	WG	\bigcirc	

Der Wille der Wählerin/des Wählers ist eindeutig erkennbar.

Ungekennzeichneter Stimmzettel

Stimmzettel							
für d	für die Wahl der Vertretung der Gemeinde						
im W	ahlbezirk						
am 1	4.09.2025						
Nur e	ine/n Bewerber:in ankreuzen, son	st ist Ihre Stimme ungültig.	Hier	ankreuzei V			
	Reuter, Karla	A-PARTEI					
1	Arbeitnehmerin Düsseldorf	Anton Mustermann, Bärbel Musterfrau, Carsten Mustermann	AP	\mathcal{I}			
	Ebel, Thomas	B-PARTEI					
2	Korbmacher Düsseldorf	Maria Musterfrau, Jana Musterfrau, Abdel Mustermann	BP	\mathcal{I}			
	Dr. Bachmann , Anne	C-PARTEI					
3	Arztin Düsseldorf	Jens Mustermann, Jennifer Musterfrau, Jakob Mustermann	СР	\bigcup			
	Schürmann, Josef	D-PARTEI					
4	Landwirt Düsseldorf	Bianca Musterfrau, Cornelia Musterfrau, Rene Mustermann	DP	\mathcal{O}			
	Wilkus, Marek						
5	Elektromeister Düsseldorf	Einzelbewerber:in		\mathcal{L}			
	Müller, Erika						
6	Journalistin Düsseldorf	WÄHLERGRUPPE	WG				

Der Stimmzettel enthält keine gültige Stimme.

Ein/e Bewerber:in bzw. Partei gekennzeichnet und gleichzeitig die übrigen gestrichen



Der Stimmzettel enthält 1 gültige Stimme für die dritte Bewerberin bzw. C-Partei.

Bis auf eine/n alle Bewerber:innen bzw. Parteien gestrichen

	Stimmzettel					
	ür die Wahl der Vertretung der Gemeinde					
	/ahlbezirk					
am 1	4.09.2025					
Nur e	ine/n Bewerber:in ankreuzen,	sonst ist Ihre Stimme ungültig.	Hiera	ankreuz		
	Deuter Korlo	A DADTE!		_		
1	Reuter, Karla Arbeitnehmerin	A-PARTEI	AP	$ \bigcirc$		
ļ	Düsseldorf	Anton Mustermann, Bärbel Musterfrau, Carsten Mustermann				
	Ebel, Thomas	B-PARTEI				
2	Korbmacher	Maria Musterfrau, Jana	ВP			
	Düsseldorf	Musterfrau, Abdel Mustermann		$\overline{}$		
	Dr. Bachmann , Anne	C-PARTEI				
3	Arztin	Jens Mustermann, Jennirer	CP			
	Düsseldorf	Musterfrau, Jakob Mustermann				
	Schürmann, Josef	D-PARTEI				
4	Landwirt	Bianca Musterfrau, Cornelia	DP			
	Düsseldorf	Musierrrau, Rene Mustermann				
	Wilkus, Marek					
5	Elektromeister	Einzelbewerber:in				
	Düsseldorf					
	Müller, Erika					
6	Journalistin	WÄHLERGRUPPE	WG			
	Düsseldorf			\cup		

Bis auf die ersten Bewerberin bzw. Partei sind alle anderen gestrichen.

Der Wille der Wählerin/des Wählers ist eindeutig erkennbar.

Kennzeichnung außerhalb des vorgesehenen Kreises

	Stimmzettel							
	für die Wahl der Vertretung der Gemeinde							
	/ahlbezirk							
	4.09.2025	at int the China and a war wilding	118					
Nur e	ine/n Bewerber:in ankreuzen, son:	st ist inre Stimme unguitig.	Hier	ankreuzen V				
X	Reuter, Karla Arbeitnehmerin Düsseldorf	A-PARTEI Anton Mustermann, Bärbel Musterfrau, Carsten Mustermann	AP					
2	Ebel , Thomas Korbmacher Düsseldorf	B-PARTEI Maria Musterfrau, Jana Musterfrau, Abdel Mustermann	ВР					
3	Dr. Bachmann , Anne Ärztin Düsseldorf	C-PARTEI Jens Mustermann, Jennifer Musterfrau, Jakob Mustermann	СР					
4	Schürmann, Josef Landwirt Düsseldorf	D-PARTEI Bianca Musterfrau, Cornelia Musterfrau, Rene Mustermann	DP	\bigcirc				
5	Wilkus, Marek Elektromeister Düsseldorf	Einzelbewerber:in						
6	Müller , Erika Journalistin Düsseldorf	WÄHLERGRUPPE	WG	\bigcirc				
	Bussiasii							

Der Wille der Wählerin/des Wählers ist bei beiden Kennzeichnungen eindeutig erkennbar.

Stimmzettel mit 2 Kennzeichnungen

im W am 1	Stillie Wahl der Vertretung der Vahlbezirk			ankreuzen
1	Reuter, Karla Arbeitnehmerin Düsseldorf	A-PARTEI Anton Mustermann, Bärbel Musterfrau, Carsten Mustermann	AP	X
2	Ebel , Thomas Korbmacher Düsseldorf	B-PARTEI Maria Musterfrau, Jana Musterfrau, Abdel Mustermann	ВР	
3	Dr. Bachmann , Anne Ärztin Düsseldorf	C-PARTEI Jens Mustermann, Jennifer Musterfrau, Jakob Mustermann	СР	\bigotimes
4	Schürmann, Josef Landwirt Düsseldorf	D-PARTEI Bianca Musterfrau, Cornelia Musterfrau, Rene Mustermann	DP	\bigcirc
5	Wilkus, Marek Elektromeister Düsseldorf	Einzelbewerber:in		\bigcirc
6	Müller , Erika Journalistin Düsseldorf	WÄHLERGRUPPE	WG	\bigcirc

Der/Die Wähler:in hat mehr als 1 Stimme an unterschiedliche Bewerber:innen bzw. Parteien vergeben.

Unzulässige Stimmenhäufung

im Wal am 14.	Stimmzettel für die Wahl der Vertretung der Gemeinde					
1 A	Reuter , Karla Arbeitnehmerin Düsseldorf	A-PARTEI Anton Mustermann, Bärbel Musterfrau, Carsten Mustermann	AP			
2 k	Ebel, Thomas Korbmacher Düsseldorf	B-PARTEI Maria Musterfrau, Jana Musterfrau, Abdel Mustermann	ВР			
3 <i>Ä</i>	Dr. Bachmann , Anne Ärztin Düsseldorf	C-PARTEI Jens Mustermann, Jennifer Musterfrau, Jakob Mustermann	СР	2		
4 L	Schürmann, Josef Landwirt Düsseldorf	D-PARTEI Bianca Musterfrau, Cornelia Musterfrau, Rene Mustermann	DP	\bigcirc		
5 E	Wilkus , Marek Elektromeister Düsseldorf	Einzelbewerber:in		\bigcirc		
6 J	Müller , Erika Journalistin Düsseldorf	WÄHLERGRUPPE	WG	\bigcirc		

Da eine Stimmenhäufung nicht möglich ist, wird nur eine Stimme gezählt.

Die eine Stimme über 1 wird nicht berücksichtigt.

Stimmabgabe enthält Kommentar

im V am	Still die Wahl der Vertretung der Vahlbezirk			ankreuzen
1	Reuter, Karla Arbeitnehmerin Düsseldorf Weiter So!	A-PARTEI Anton Mustermann, Bärbel Musterfrau, Carsten Mustermann	АР	\bigotimes
2	Ebel , Thomas Korbmacher Düsseldorf	B-PARTEI Maria Musterfrau, Jana Musterfrau, Abdel Mustermann	ВР	\bigcirc
3	Dr. Bachmann , Anne Ärztin Düsseldorf	C-PARTEI Jens Mustermann, Jennifer Musterfrau, Jakob Mustermann	СР	\bigcirc
4	Schürmann, Josef Landwirt Düsseldorf	D-PARTEI Bianca Musterfrau, Cornelia Musterfrau, Rene Mustermann	DP	\bigcirc
5	Wilkus, Marek Elektromeister Düsseldorf	Einzelbewerber:in		\bigcirc
6	Müller , Erika Journalistin Düsseldorf	WÄHLERGRUPPE	WG	\bigcirc

Neutrale, positive oder negative Kommentare führen zur Ungültigkeit.

Stimmzettel enthält Beleidigung

im W am 1	ie Wahl der Vertretung der dahlbezirk			ankreuzen
	Reuter, Karla	A-PARTEI		$ \bigcirc $
1	Arbeitnehmerin Düsseldorfso ein Grasdacke	Anton Mustermann, Bärbel Musterfrau, Carsten Mustermann	ΑP	
2	Ebel , Thomas Korbmacher Düsseldorf	B-PARTEI Maria Musterfrau, Jana Musterfrau, Abdel Mustermann	ВР	\bigotimes
3	Dr. Bachmann , Anne Ärztin Düsseldorf	C-PARTEI Jens Mustermann, Jennifer Musterfrau, Jakob Mustermann	СР	\bigcirc
4	Schürmann , Josef Landwirt Düsseldorf	D-PARTEI Bianca Musterfrau, Cornelia Musterfrau, Rene Mustermann	DP	\bigcirc
5	Wilkus , Marek Elektromeister Düsseldorf	Einzelbewerber:in		
6	Müller , Erika Journalistin Düsseldorf	WÄHLERGRUPPE	WG	

Der/Die Wähler:in hat zwar dem zweiten Bewerber bzw. B-Partei eine gültige Stimme gegeben, aber die erste Bewerberin beleidigt.

Stimmzettel enthält Vorbehalt

	Sti	mmzettel			
für die Wahl der Vertretung der Gemeinde					
im	im Wahlbezirk				
am	14.09.2025	Neubaugebiet ist			
Nur eine/n Bewerber:in ankreuzen, sonst		st ist Ihre Stimme ungültig. Hier ankreu		ankreuzen V	
1	Reuter, Karla Arbeitnehmerin Düsseldorf	A-PARTEI Anton Mustermann, Bärbel Musterfrau, Carsten Mustermann	AP	\bigotimes	
2	Ebel, Thomas Korbmacher Düsseldorf	B-PARTEI Maria Musterfrau, Jana Musterfrau, Abdel Mustermann	ВР		
3	Dr. Bachmann , Anne Ärztin Düsseldorf	C-PARTEI Jens Mustermann, Jennifer Musterfrau, Jakob Mustermann	СР		
4	Schürmann, Josef Landwirt Düsseldorf	D-PARTEI Bianca Musterfrau, Cornelia Musterfrau, Rene Mustermann	DP		
5	Wilkus, Marek Elektromeister Düsseldorf	Einzelbewerber:in			
6	Müller, Erika Journalistin Düsseldorf	WÄHLERGRUPPE	WG	\bigcirc	

Der/Die Wähler:in hat der ersten Bewerberin bzw. A-Partei eine Stimme unter Vorbehalt gegeben.

Stimmzettel ist ganz durchgestrichen, gleichzeitig eine Stimme vergeben



Der/Die Wähler:in hat den Stimmzettel ganz durchgestrichen, damit ist dieser ungültig. Die Stimme für die erste Bewerberin bzw. A-Partei kann nicht gewertet werden.

Stimmzettel wurde durchgerissen

im W am 1	ie Wahl der Vertretung der 0 ahlbezirk4.09.2025	Stimmzettel er Vertretung der Gemeinde ber:in ankreuzen, sonst ist Ihre Stimme ungültig. Hier ankreuze		
1	Reuter, Karla Arbeitnehmerin Düsseldorf	A-PARTEI Anton Mustermann, Bärbel Musterfrau, Carsten Mustermann	AP	
2	Ebel , Thomas Korbmacher Düsseldorf	B-PARTEI Maria Musterfrau, Jana Musterfrau, Abdel Mustermann	вР	\bigcirc
<i>_</i>	Dr. Bachmann, Anne	C-PARTEI	ĈΈ	

4	Düsseldorf	Bianca Musterfrau, Columa Dr Musterfrau, Rene Mustermann	
5	Wilkus, Marek Elektromeister Düsseldorf	Einzelbewerber:in	Ø
6	Müller , Erika Journalistin Düsseldorf	WÄHLERGRUPPE WG	

Obwohl der Stimmzettel eine ordnungsgemäße Stimmabgabe enthält, ist er ungültig, weil er ganz durchgerissen wurde.

Beschädigungen oder kleinere Risse auf dem Stimmzettel wären aber unbeachtlich.

Nach der Auszählung

- Nach Abschluss der Auszählung der jeweiligen Teilwahl meldet der/die Wahlvorsteher:in das Ergebnis schnellstmöglich auf dem vorgegebenen Weg dem/der Wahlleiter:in der Gemeinde (Wahlamt) mithilfe des Vordrucks (vgl. Anlage 23 KWahlO) 02932 201 1444
- Soweit erforderlich, vervollständigt der/die Schriftführer:in die für alle verbundenen Wahlen gemeinsame Wahlniederschrift und deren Ergänzungen – gesondert für jeden Wahlbezirk und jede Wahl – und fügt folgende Anlagen bei (vgl. Anlagen 19a/19b KWahlO, jeweils Nr. 2.9 und Anlagen 20a/20b KWahlO, jeweils Nr. 3.35):
 - (1) die Wahlscheine, nach Wahlbezirken gebündelt,
 - (2) die Wahlbriefumschläge und Wahlscheine der nach besonderer Beschlussfassung zugelassenen Wahlbriefe,
 - (3) die zurückgewiesenen Wahlbriefe,
 - (4) die durch Beschluss für gültig oder ungültig erklärten Stimmzettel, ggf. samt Stimmzettelumschlag.



Nach der Auszählung

- Die Anlagen sind fortlaufend zu nummerieren, zu verpacken, mit einer Inhaltsaufschrift zu versehen und zu versiegeln
- Alle anwesenden Mitglieder des Wahlvorstands müssen die Wahlniederschrift und alle Ergänzungen unterschreiben, Weigerungen einschließlich der Gründe sind dort zu vermerken
- Der/Die Wahlvorsteher:in hat die Wahlniederschrift mit den Ergänzungen und Anlagen <u>unverzüglich</u> – noch am Wahlabend – dem Wahlamt der Gemeinde zu <u>übergeben</u>
- Die übrigen gültigen Stimmzettel, gebündelt nach Bewerberinnen und Bewerbern/Listenvorschlägen sowie die ungekennzeichneten Stimmzettel sind der Gemeinde verpackt und versiegelt zu übergeben (Anlagen 20a und 20b KWahlO, jeweils Nr. 6)
- Zurückzugeben sind auch das Negativverzeichnis, die Wahlurne mit Schloss und Schlüssel sowie die weiteren Ausstattungsgegenstände und Unterlagen



Bitte beachten!

- Genauigkeit, Unparteilichkeit und Verschwiegenheit sind für die Mitwirkung im Wahlvorstand unverzichtbar
- Bei der Ermittlung und Feststellung des Wahlergebnisses werden alle Mitglieder des Wahlvorstandes dringend benötigt
- Gegenseitige Kontrolle im Wahlvorstand erhöht die Sicherheit und ist gesetzlich vorgeschrieben. Verlangen Sie Kontrolle und erneute Zählung, wenn Sie Zweifel an der Richtigkeit eines Ergebnisses haben.
- Die Wahlunterlagen, insbesondere Stimmzettel und Wahlscheine, sind Urkunden und sorgfältig zu verwahren; sie dürfen Unbefugten nicht zugänglich gemacht werden. Jede Vernichtung, die das Gesetz nicht ausdrücklich zulässt, ist unzulässig.
- In jedem Stadium des Wahlgeschäfts gilt

"Zuverlässigkeit vor Schnelligkeit"



